

Sonne und Feierlaune

59. Bereichsweinfest in Breisach unter einem blauem Himmel

Breisach. Der Zuspruch der Gäste aus nah und fern war auch in diesem Jahr ungebrochen. Viele Besucher fanden sich am Abend des 28. Augusts schon vor der Eröffnung des Bereichsweinfestes im Weindorf ein.

Dann begann die traditionelle Zeremonie unter der hochsommerlichen Sonne: Der Fanfarenzug der Kaiserstühler Herolde aus Ihringen begleitete die badischen Weinhoheiten und die Ehrengäste vom Rheintor zum Musikpavillon. Der Vorstandschef des Badischen Winzerkellers, Axel Hahn, begrüßte die erwartungsfroh gestimmten Weinfestfreunde sowie die Vertreter des Badischen Weinbauverbandes und der Weinwirtschaft. Sein besonderer Dank ging an die Organisatoren des Festes, Rebecca Gut und Waldeemar Isele, sowie an die diensthabenden Mitglieder von Rotem Kreuz, Feuerwehr, Polizei und die unzähligen fleißigen Helfer.

Breisachs Bürgermeister Oliver Rein hieß die Vertreter aus der Politik, Gernot Erler, Kerstin Andreae, Peter Weiss, Matern von Marschall, Dr. Patrick Rapp, seinen Vorgänger Alfred Vonarb, Ihringens Altbürgermeister Artur Köbele, Ortsvorsteher, Gemeinde- und Kreisräte, Vertreter der Wirtschaft und seine französischen Amtskollegen herzlich willkommen. „Das Programm ist spitze, verbringen Sie ein tolles Wochenende unter blauem Himmel, bevor der Sommer scheidet“, forderte er die Besucher auf.

Anschließend verabschiedete sich Verena Ambs aus Gottenheim mit einer gut formulierten Schilderung ihrer Zeit als Bereichsweinprinzessin 2014/15 aus dem Amt



Versammelte Weinhoheiten beim Bereichsweinfest Kaiserstuhl und Tuniberg in Breisach.

Foto: myl

und gab ihre hoheitlichen Insignien ab.

Die Badische Weinkönigin Isabella Vetter und die Prinzessinnen Melissa Fünfgeld und Annett Herbstritt übernahmen dann die Krönung der tags zuvor gewählten neuen Weinprinzessin für die Anbaubereiche Kaiserstuhl und Tuniberg, Yasmin Isele aus Wasenweiler. Frank Briem gratulierte der jungen Frau im Namen von Bürgermeister Martin Ober und Ortsvorsteher Alois Lai, die beide noch im Urlaub waren, sowie der Gesamtgemeinde. Nach fast dreißig Jahren könne der Weinort Wasenweiler wieder mit einer Hoheit glänzen. Briem und Lai, der doch noch eilends eingetroffen war, wünschten der Prinzessin Glück im Ehrenamt. Erfreut nahm Yasmin Isele die Glückwünsche der reichsvorsitzenden Klemens Gugel (Kaiserstuhl) und Karl-Heinrich Maier (Tuniberg) und vieler Festgäste entgegen. „Es ist eine große

Ehre für mich, dieses Amt übernehmen zu können“, sagte die frisch Gekrönte und eröffnete das 50. Bereichsweinfest.

Traditionsgemäß begaben sich die Weinhoheiten und die Ehrengäste danach auf einen Rundgang und wohnten dem Richtfest am Pavillon der Zimmererinnung bei. Im Weindorf wurde in allen Lauben schon gefeiert und das eine oder andere Glas Wein genossen. Im Zirkelzelt auf dem „Gastronomischen Marktplatz“, im Vergnügungspark, an den einzelnen Ständen und bei den verschiedenen Musikprogrammen wurde auf badische Art gefeiert und dem nächsten Höhepunkt – dem großen Feuerwerk über dem Rhein – entgegengefeiert.

Die Stimmung stieg; auch an den darauf folgenden Tagen war Feiern angesagt. „Das Weinfest war wieder einmal der große Anziehungspunkt in der Region“, stellten die Veranstalter äußerst zufrieden fest.

Monika Mylius